

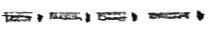
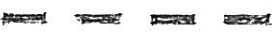



Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Mühlwiesen" gem. § 13 Baugesetzbuch der Gemeinde Litzendorf;
 Änderungsbereich: Fl.Nr. 451 und 452

Verbindliche Festsetzungen:

WA	Allgemeines Wohngebiet, § 4 BauNVO
II (E+D)	Zahl der Vollgeschosse, § 16 BauNVO als Höchstgrenze, wobei das 2. Vollgeschoß nur im Dachgeschoß zur Ausführung gelangt.
	offene Bauweise
	nur Einzelhäuser zulässig
	Baugrenzen
	Bauweise: E + D, Erd- und Dachgeschoß Satteldach 40° - 45° Kniestock max. 0,5 m Dachgauben bis max. 2,50 m Länge, Abstand Ortgang 2,50 m Dachüberstände, Traufe 0,60 m, Ortgang 0,30 m, Aufenthaltsräume sind im Unter- bzw. Kellergeschoß nicht zulässig.
	Garagen, Dach wie Hauptgebäude
	Geltungsbereichsgrenze
Ga	Im übrigen gelten die Festsetzungen des Hauptplanes.
	Aufzuhebende Grundstücksgrenze

Mühlwiesen, 3. Änderung

Der Gemeinderat hat am 11.2.92 beschlossen, den Bebauungsplan "Mühlwiesen" im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern. Die betroffenen Grundstückseigentümer und das Landratsamt Bamberg wurden von der Änderung in Kenntnis gesetzt. Da während der Widerspruchsfrist keine Bedenken vorgebracht wurden, hat der Marktgemeinderat die Bebauungsplan-Änderung am 10.3.92 als Satzung (§ 10 BauGB) beschlossen. Die Bebauungsplanänderung wurde am 20.03.92 ortsüblich bekannt gemacht. Der Änderungsplan ist damit rechtsverbindlich.

Litzendorf, den 14.02.92

Schütz
 Schütz
 2. Bürgermeister



Litzendorf, den 23.03.92

Schütz
 Schütz
 2. Bürgermeister

